



Vorlage Nr.: V-Alt00058/21

Datum: 01. APR. 2021

Vorlage

für den Stadtbezirksbeirat Altstadt

Beratung und Beschlussfassung

Stadtbezirksbeirat Altstadt		öffentlich	beschließend
-----------------------------	--	------------	--------------

Gegenstand:

Vorschlag zur Straßenbenennung einer neuen öffentlichen Verkehrsfläche zwischen Käthe-Kollwitz-Ufer und Florian-Geyer-Straße

Beschlussvorschlag:

Der Stadtbezirksbeirat Altstadt schlägt für die Benennung der neu entstehenden öffentlichen Verkehrsfläche zwischen Käthe-Kollwitz-Ufer und Florian-Geyer-Straße den Namen Lea-Grundig-Straße vor.

Der Stadtbezirksbeirat Altstadt ist über den Beschluss des Stadtrates zu informieren.

bereits gefasste Beschlüsse:

keine

aufzuhebende Beschlüsse:

keine

Begründung:

Mit Schreiben des Amtes für Geodaten und Kataster vom 25. Januar 2021 wurde das Stadtbezirksamt Altstadt gebeten, einen Namensvorschlag für die Benennung der neu entstehenden öffentlichen Verkehrsfläche zwischen Käthe-Kollwitz-Ufer und Florian-Geyer-Straße zu erarbeiten (Anlage 1).

Die neu zu benennende Verkehrsfläche umfasst den im beigefügten Straßenordnungsplan gelb gekennzeichneten Abschnitt (Anlage 2).

Folgende durch verschiedene Akteure eingebrachte Namensvorschläge standen zur Auswahl:

- Lea-Grundig-Straße (Stadtbezirksbeiratsmitglied)
- Erna-Lincke-Straße (Gleichstellungsbeauftragte der LHD + Stadtbezirksbeiratsmitglied)
- Hilde-Rakebrand-Straße (Gleichstellungsbeauftragte der LHD)
- Anna-Joachimsthal-Schwabe-Straße (Gleichstellungsbeauftragte der LHD)
- Ida-von-Lüttichau-Straße (Gleichstellungsbeauftragte der LHD)
- Flohmarktstraße (Quartiersmanagement Nördliche Johannstadt)
- Elisens-Ruh-Straße (Quartiersmanagement Nördliche Johannstadt)
- Holzniederlage (Quartiersmanagement Nördliche Johannstadt)
- Louis-Mandrin-Straße (Quartiersmanagement Nördliche Johannstadt)
- Eva-Stein-Straße (Quartiersmanagement Nördliche Johannstadt)
- Steinhartstraße (Quartiersmanagement Nördliche Johannstadt)
- Familie-Steinhart-Straße (Quartiersmanagement Nördliche Johannstadt)
- Carola-von-Wasa-Straße (Quartiersmanagement Nördliche Johannstadt)
- Lili-Elbe-Straße (Quartiersmanagement Nördliche Johannstadt)

Die eingereichten Begründungen zu diesen Benennungsvorschlägen sowie die Einschätzung zur Eignung nach der Richtlinie zur Regelung des Verfahrens und der Straßenbenennung und der Festsetzung der amtlichen Straßen und Hausnummernbezeichnung in der Landeshauptstadt Dresden können der beigefügten Übersicht entnommen werden (Anlage 3).

Des Weiteren wurden fünf Benennungsvorschläge eingebracht, welche aufgrund der Richtlinie keine Beachtung finden können:

- Elisenstraße, da es keine durchgängig befahrbare Straße wird
- Siegfried-Treppnau-Straße, da 5 Jahre zwischen Ableben und Würdigung vergangen sein müssen
- Jan-Gregor-Straße, da Würdigung lebender Personen nicht gestattet
- Dietrich-Ewers-Straße, da 5 Jahre zwischen Ableben und Würdigung vergangen sein müssen
- Rolf-Hoppe-Straße, da 5 Jahre zwischen Ableben und Würdigung vergangen sein müssen

Die Auswahl des Namens erfolgte auf der Grundlage aller eingegangenen Vorschläge. Zugunsten der leichteren Orientierung durch den örtlichen Bezug und zur Verringerung der Verwechslungsgefahr mit bereits vorhandenen Straßen in Dresden, fiel die Entscheidung auf den Straßennamen Lea-Grundig-Straße.

Ergänzende Anregungen der Stadtbezirksbeirätinnen und -beiräte können bis zum Beschluss dieser Vorlage in Form von Änderungs- bzw. Ersetzungsanträgen hervorgebracht werden.

Anlagenverzeichnis:

Anlage 1 – Hausmitteilung des Amtes für Geodaten und Kataster

Anlage 2 – Straßenordnungsplan

Anlage 3 – Begründungen Benennungsvorschläge



André Barth
Stadtbezirksamtsleiter